

STARFACE-SIP-Trunk – Leistungsbeschreibung

Präambel

Diese Leistungsbeschreibungen gelten für die SIP-Trunk-Verträge, welche die STARFACE GmbH mit dem jeweiligen Kunden abschließt.

Die Leistungsbeschreibungen erklären die STARFACE-Telekommunikationsdienste und regeln die Bedingungen zur Nutzung der beschriebenen Dienste. Neben diesen Leistungsbeschreibungen gelten für die Nutzung der STARFACE-Dienste die jeweils aktuellen AGBs und die jeweils aktuellen Preislisten.

Voraussetzungen für die Nutzung des STARFACE-SIP-Trunks

Um die Telekommunikationsverbindung übermitteln zu können, benötigt der Kunde für die Nutzung der STARFACE-SIP-Trunks eine STARFACE-Telefonanlage mit gültiger Lizenz sowie einen geeigneten Breitband-Internetanschluss. Entscheidend sind in diesem Zusammenhang die Bandbreite und die Übertragungsgeschwindigkeit. Grundsätzlich entsprechen deutsche DSL- und/oder Kabelnetzanschlüsse diesen Anforderungen. Darüber hinaus werden VoIP-Endgeräte und -Router benötigt.

Verwendet der Kunde eigene SIP-fähige Endgeräte, hat er darauf zu achten, dass diese Geräte keinen störenden Einfluss auf die STARFACE-Infrastruktur haben. Ferner müssen die Räumlichkeiten des Kunden über eine Netzwerkverkabelung (Ethernet IEEE 802.1) und einen Internetzugang für jedes IP-Telefon verfügen. Nachfolgende technische Leistungsmerkmale muss der Internetzugang des Kunden für die Nutzung der STARFACE Dienste erfüllen.

- Für die Dauer der Verbindung muss für jeden benötigten Sprachkanal mindestens eine Bandbreite von 80 kBit/s Up- und Downstream zur Verfügung stehen.
- Zur Vermeidung von Beeinträchtigungen der Sprachqualität sollte der Internetzugang gleichzeitig kontinuierlich keinen Paketverlust von mehr als 0,5% und eine Latenz von unter 100 ms (gemessen vom DE-CIX zum Endgerät) aufweisen.
- Bei der Internetverbindung dürfen keine Ports belegt sein. Internetverbindungen gelten als nicht geeignet, sofern einzelne Ports der Internetverbindung durch vorgeschaltete Geräte (z.B. Router, Firewalls etc.) nicht zur Verfügung stehen. Die vorgeschalteten Geräte müssen so konfiguriert sein, dass sie die Nutzung von STARFACE gestatten.

Informationen zum Absetzen von Notrufen

STARFACE weist den Kunden an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass das Absetzen von Notrufen über 110 und 112 bei einem Stromausfall nicht möglich ist.

Setzt der Kunde mittels eines SIP-fähigen Endgerätes einen Notruf ab von einem anderen als dem bei der Beauftragung angegebenen Standort ab, wird dieser an die Leitzentrale an den bei der Beauftragung angegebenen Standort, nicht an die Leitzentrale des aktuellen Standorts übermittelt, wenn dies nicht explizit in der STARFACE-Telefonanlage individuell eingestellt wurde (STARFACE Administrationseinstellungen – Leitungen – Notruf). STARFACE übernimmt keine Haftung für Schäden und Forderungen, die dem Kunden aufgrund eines missbräuchlichen Absetzens eines Notrufs entstehen.

Leistungsmerkmale

STARFACE stellt dem Kunden im Rahmen der betrieblichen und technischen Möglichkeiten einen bidirektionalen (in beide Richtungen) VoIP-Telefonanschluss zur Verfügung. Mithilfe eines geeigneten Internetzugangs ermöglicht es STARFACE dem Kunden, sich per SIP (in Anlehnung an RFC 3261) mit einem SIP-Server zu

verbinden. Der Leistungsumfang von STARFACE umfasst die Terminierung von Anrufen, die ihren Ursprung auf der Seite des IP-fähigen Benutzers haben, sowie die Zuführung von Gesprächen, deren Ziel die IP-fähigen Benutzer sind. Über die STARFACE-Dienste wird der Transport des zugeführten Verkehrs auf die STARFACE-IP Plattform sowie in das öffentliche Internet durchgeführt.

Verbindungen zu bestimmten Rufnummerngruppen (z.B. Mehrwert- und Auskunftsdienste) können im Rahmen der Internettelefonie nicht über das Netz von STARFACE geführt werden.

Das Herstellen von Verbindungen zu geografischen Einwahlnummern für den Zugang zum Internet ist ausgeschlossen. Ferner behält sich STARFACE zum Schutz des Kunden im Sinne des Verbraucherschutzes vor, einzelne Zielrufnummern, Zielrufnummerngruppen oder Zielländer zu sperren. Eine entsprechende Aufstellung über etwaige Sperren und Beschränkungen stellt STARFACE dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung.

Der STARFACE-SIP-Trunk wird dem Kunden über einen jeweils auf die STARFACE-Telefonanlage des Kunden beschränkten Account zugänglich gemacht.

STARFACE übernimmt keine Gewähr für die ununterbrochene Erreichbarkeit und die ununterbrochene Verfügbarkeit sämtlicher Funktionen der STARFACE- SIP-Trunk-Dienste.

Rufnummern

STARFACE teilt dem Kunden kostenlos eine STARFACE-Rufnummer zu. Die STARFACE-Rufnummern sind aus dem öffentlichen Telefonnetz erreichbar.

Portierung

Soll die STARFACE-Rufnummer des Kunden nach Vertragsschluss zu einem anderen Netzbetreiber portiert werden, so kann der Kunde STARFACE mit der Portierung beauftragen. Für die Portierung zahlt der Kunde eine Pauschale von € 25,- zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.